

Schmuckwaren vom King-Peck Lager Samstag zum Verkauf. Alle Manschetten-Ketten, Schlipsnadeln, Knopf-Garnituren usw., bis \$1.00 und \$1.50 wert, nur 25c. Alle Frackknöpfe und Kombinations-Garnituren, bis \$3.00 wert, nur 50c. Alle Manschetten-Ketten und Schlipsnadeln, seidene Schürer usw., bis 50c wert, nur 10c.

BRANDEIS STORES

King-Peck's Leder-Artikeln zum Verkauf Samstag. — Zigarettenkästchen, Radelfläschen, Stragenschachteln, Kleiderbüchsen in Lederläschen, Taschentücherläschen, Strawattenhalter, Militär-Set-Halter, Karten-Set-Halter, Leder-Neise-Toiletten-Sets, Manicure-Sets, etc. zu folgenden Preisen: 25c, 50c, \$1, \$1.98, \$2.98, \$3.98

Alle Herren-Hosen vom King-Peck \$137,000 Lager

Es gibt nämlich etwas Neues und Interessantes im King-Peck Verkauf. Alle Hosen sind angegriffen. Wir gruppieren sie wieder und reduzieren sie im Preise, um glatt damit zu räumen. Einerlei, was Sie wählen, Sie erhalten mehr als Ihres Geldes Wert.

Kosten 1	Kosten 2	Kosten 3	Kosten 4	Kosten 5
\$1.49	\$1.98	\$2.98	\$3.98	\$4.98

Jedermann sollte für die Zukunft sorgen während des King-Peck Verkaufs. Sie können nicht wissen, welche Preise Sie nächsten Herbst für Kleidung zahlen müssen, bei den zunehmenden Kosten aller Materialien und Arbeitslöhne. Warum sich jetzt nicht versehen, durch Ankauf eines Vorrats?



Pelz-Ueberzieher zum Verkauf am nächsten Samstag

—Samstag offerieren wir die Männer Pelzüberzieher aus King-Peck's \$137,000 Warenlager zu Schmelzpreisen. Von diesen Ueberziehern sind nicht viele da, so daß sich der Käufer glücklich schätzen kann, einen davon zu erhalten. Wir führen: Coon Coats, Hair Seal Coats, Northern Red Coats, Russian Galf Coats, Siberian Log Coats, Mangaroo Coats, Forscheide Coats. —Hiermit ist Ihnen eine gute Gelegenheit geboten, einen feinen Pelzüberzieher zu erhalten. Die Kleidungsstücke tragen sich ewig und kosten nicht viel.

Alle Anzüge u. Ueberzieher

—Es bedarf weiter keiner besonderen Anregung zum Kauf, wenn Sie wissen, daß Sie für \$7.50, \$10 und \$15 einen gediegeneren Ueberzieher oder Anzug am nächsten Samstag bei uns erhalten können. Diese Kleidungsstücke sind viel mehr wert, das können wir mit Stolz behaupten.

\$750 \$1000 \$1500



Ueber Beerdigungen!

Sie sollten im voraus wissen, wenn Sie einen Leichenbestatter bestellen, daß seine Bedienung perfekt und seine Rechnung nicht übermäßig hoch ist. Unsere Bedienung hört nicht mit der Lieferung des Sarges und Ausfuhrung der Beerdigung auf; sie steht den Hinterbliebenen in jeder möglichen Weise bei und entlastet sie von allen Einzelheiten, welche sich für sie als Last erweisen würden. Unsere Preise sind niedrig, und wir geben Ihnen einen völligen Kopienanschlag im voraus. An Sargen und Beerdigungs-Zutaten sind deutlich die Preise verzeichnet. Wir haben die größten Ausstellungsräume im mittleren Westen. Unsere funktionierende Kapelle steht kostenfrei zur Verfügung.

Leo A. Hoffmann
fachmännische Einbalsamierer und Beerdigungs-Direktoren.
Telephon Doug. 3901.
24. und Dodge. Mit Barney und südlichen Kreuzungs-kreuzen erreichbar.

Franzosen erleiden überall Schlappen!

Bei Vimy und südlich der Somme werden alle ihre Sturmangriffe abgelehnt.

Berlin, 11. Febr. — Das Kriegsamt meldete heute vormittag folgenden: Bei ihren Angriffen gegen unsere Stellungen auf den Vimy-Böden haben die Franzosen fürchterliche Verluste erlitten. Vier Mal schoben sie zum Sturm an, aber trotz ihrer Tapferkeit wurden sie zurückgeschlagen. Es war ihnen nicht möglich, die ihnen entzifferten Stellungen zurückzuerobern. Auch südlich von der Somme, wo ein entscheidender Kampf tobte, zogen die Franzosen den Kürzeren. Wir erbeuteten sowohl hier als bei Vimy eine beträchtliche Anzahl Maschinengewehre und machten mehrere hundert Feinde zu Gefangenen.

Paris, 11. Febr. — Das Kriegsamt meldete, daß in vergangener Nacht keine Kämpfe auf der Westfront stattfanden.

Paris, 11. Febr. — Deutsche Gesandte, von denen man glaubt, daß sie eine Tragweite von mehr als zwanzig Meilen haben, werden in einem diplomatischen Bemühen benutzt, die mächtige Festung Verdun zu zerstören, welche den Schlüssel der französischen Verteidigung an der östlichen Grenze bildet. Am Dienstag und Mittwoch wurden zehn Granaten von diesen mächtigen Geschützen nach Verdun hineingeworfen, die, wie man glaubt, das neue Ereignis der Krupp'schen Werke in Offen sind. Französische Flieger verjähren jetzt den Standort dieser Geschütze festzustellen, die wahrscheinlich in irgend einem verborgenen Bezirk des Vogesengebirges aufgeföhren sind. Wenn ihre Lage festgestellt ist, so wird es, der Behauptung französischer Offiziere zufolge, eine einfache Aufgabe für ein Alliertergeschwader sein, dieselben durch das Werfen von Bomben dienstunfähig zu machen. Man erinnert daran, daß letztes Jahr eine Kistenkanone Duntirgen aus 22 Meilen Entfernung bombardierte, daß man jedoch noch einem Streifzug dreier britischer und

In London herrscht Spionen-Furcht!

Ein Angestellter im Ministerium des Innern soll ein deutscher Spion sein.

London, 11. Febr. — Regierungs-geheimpolizisten sind eifrig dabei, den „größten Spionagetakt seit Kriegsbeginn“ zu untersuchen. Man geht mit der größten Vorsicht vor. Es heißt, daß ein Angestellter im Ministerium des Innern ein deutscher Spion ist; seine Verhaftung ist nahe bevorstehend. Bis jetzt sind zwei Verhaftungen vorgenommen worden.

Gefeklosigkeit in Nord-Mexiko!

El Paso, Tex., 11. Febr. — In Nordmexiko herrscht eine an Anarchie grenzende Gefeklosigkeit. Aus jeder Gegend hier eingetroffene Reisende sagen, daß die Lage der Dinge dort schlimmer ist, als während der letzten fünf Jahre.

Korvette rent auf Mine.

Amsterdam, 11. Febr. — Der norwegische Dampfer Naarl rannte auf eine Mine und versank. Die Mannschaft wurde gerettet, nachdem sie 24 Stunden lang im offenen Boot auf dem Meer herumgetrieben.

Stewart nach Sibirien.

Birmingham, 11. Febr. — Senator Hitchcock erhielt heute für John E. Stewart von Omaha einen Paß nach Sibirien angesetzt, wo Stewart die Leitung eines Schmelzwerkes übernehmen wird, das von einer englischen Gesellschaft betrieben wird.

Schweizer Grenze von Deutschen geschlossen!

Alle Fahrzeuge werden zur Beförderung von Soldaten beschlagnahmt.

Zürich, Schweiz, 11. Febr. — Nie zuvor ist die Schweizer Grenze seit Beginn des Krieges strikter geschlossen worden, wie gerade jetzt. Alle Personen, die von der Schweiz nach Deutschland kommen, werden streng untersucht. Die Beförderung von Postfäcken und Kaufmannsgütern ist vorläufig aufgehoben. Alle Eisenbahnzüge sind von den Militärbehörden beschlagnahmt worden.

J. Pierpont Morgan in London angelangt!

London, 11. Febr. — J. P. Morgan landete gestern abend bei Halton. Von dort fuhr er heute früh per Extrazug nach London und wurde am Bahnhof von dem Gouverneur der Bank von England empfangen.

Wagen für Allierte verbrennen.

Lubague, Ia., 11. Febr. — Heute früh brannte das Warenhaus der Cooper Wagen & Wagon Co. nieder. Der angerichtete Schaden wird auf \$300,000 veranschlagt. Mater den Vorräten beinahe hat Wagen im Werte von \$100,000 für die Allierten. Dieselben sollten demnächst nach Europa verfrachtet werden. (So ein Pech!)

Wahse mit dem wachsenden Omaha.

Guy E. Nibbs, ein junger Omaha Anwalt, hat für den besten Aufschlag über Omaha den World-Record-Preis im Betrag von \$25 erhalten. Er behandelte das Thema: „Wahse mit dem wachsenden Omaha“. Wahse hatten sich 1300 Preisnehmer angeschlossen.

Hand in Hand mit Deutschland!

Österreich-Ungarn erläßt die gleiche Landboottkrieg-Proklamation.

Wien, 11. Febr. — Die österreichisch-ungarische Admiralität hat heute die offizielle Erklärung erlassen, daß vom 1. März ab alle armerikanischen feindlichen Handelschiffe als Kriegsschiffe betrachtet und demgemäß behandelt werden würden. Der Inhalt der Proklamation deckt sich mit demjenigen der deutschen Regierung.

Wer wird Garrison's Nachfolger werden?

Washington, 11. Febr. — Bis zum nächsten Dienstag muß der Präsident einen Nachfolger für Kriegssekretär Garrison und dessen ersten Hilfssekretär Breckenridge ernannt haben. In Betracht kommen in erster Linie die Herren Fred Lehmann von Missouri, der auch für das Amt eines Bundesoberrichters genannt wurde, Houston und Tammy; letzterer ist bekanntlich Privatsekretär des Präsidenten Wilson.

200 erkrankten bei Bankett.

Chicago, Ill., 11. Febr. — Bei dem gestern zu Ehren des neuen Erzbischofs William Mundelein gegebenen Bankett, an welchem etwa 400 Gäste teilnahmen, erkrankten ungefähr 200 Personen, welche von der heroierten Suppe getroffen wurden, plötzlich an Bromian Vergiftung. Anwesende Ärzte verordneten den sich vor Schmecken Krämpfenden Mostich und Pfeffer, welche Mittel auch den gewünschten Erfolg hatte. Jedoch nach kurzer Zeit das Bankett seinen Fortgang nehmen konnte. Erzbischof Mundelein sowie Gouverneur Dumm, welche nicht von der Suppe getroffen waren, blieben von Unwohlsein verschont, woran der Präsident zum Staatsoberhaupt lächelnd bemerkte: „Aber Sie sehen, sind Kirche und Staat in Sicherheit.“

Kinder—Matt Malone, J. R. McKeown, Oscar S. Allen, J. R. Guerin, Schafe—S. L. Gault, Schweine—Wm. G. Audmuth.

SNYDER-MALONE-COFFMAN CO.

(Incorporiert)

Wir haben ein striktes Kommissionsgeschäft, verkaufen jedermanns Sendung genau nach Preiswürdigkeit und machen prompt am Verkaufstag Zahlung.

Wir halten den Rekord für Erzielung des höchsten Preises für eine Viehladung, der je in Süd-Omaha bezahlt wurde, 17 Rinder zu \$10.75 per Hundert am 10. Dezember 1914.

Wir verkaufen auch 25 Stück bester Gras-Stiere, durchschnittlich 1,312 Pfd. schwer, für \$9.10 per Hundert am 3. August 1915.

Fähigkeit, prompte Zufriedenstellung.

Ermähnen Sie bitte die „Omaha Tribune“.

Süd-Omaha, Nebr. Telephon Süd 43.

Siebentes Stiftungs-Fest

Concordia Damen-Vereins

Sonntag, 13. Feb. 1916

MUSIK-HEIM

17. und Cass Str.

verbunden mit Konzert und Ball.

Anfang des Programms punkt 3:30 nachm.

Anfang des Balls 8 Uhr abends.

Eintritt 50c.

„Reklame durch Spezialitäten“ bezahlt sich,

weil sie direkt und dauernd ist und Sie in persönlicher Verbindung mit Ihrer Kundenschaft bringt. Unser Lager von Rollen und Reklamartikeln ist das größte und reichhaltigste im Westen, darunter allerhand Leder-, Celluloid-, Aluminium-, Zuch-, Metall-, Holz-Gegenstände, Bleistifte, Thermometer usw.

Befestigen Sie unser Lager, ehe Sie kaufen.

Falls unser Verkäufer nicht vorfindet, schreiben Sie uns eine Karte.

M. F. SHAFER & CO.

12. und Farnam Straße, Omaha, Nebr.

Erliert seinen Verletzungen.

Edward A. Gibson, Mitglied der Industrie-Arbeiter der Welt, der am Montag abend auf dem Northwestern Bahnhof in Council Bluffs, Iowa, von dem Bahnhofs-Angestellten Tomi Piccio, den er anstießte, niedergeschossen war, ist Donnerstag nach im Jennie Edmundson Hospital seinen Verletzungen erlegend. Er ist im St. Paul Hospital, wird Samstag verhört werden.